

Niederschrift über die Sitzung des Tourismusausschusses der Stadt Tönning vom 30.05.2017

Teilnehmer:

Herr Andreas Berg als Vorsitzender, Herr Jan Diekmann, Herr Hans Tide, Herr Hermann Clasen, Herr Jürgen Ziegert, Herr Jörg Rombach, Herr Rickmer Jensen, Herr Christian Helm, Herr Werner Jonetzko, Herr Björn Roschek.

Als Gäste nehmen u. a. Frau Mery Ebsen sowie Herr Friedrich Busch teil.

Von der Verwaltung nehmen teil:

Frau Bürgermeisterin Dorothe Klömmel, Herr Oberamtsrat Matthias Hasse, Herr Tourismusdirektor Torsten Kreß, Frau Carolin Kühn, Frau Christine Koch, Frau Kerstin Storm, letztere zugleich als Protokollführerin.

Um 19:00 findet eine Begehung der neuen Tourist-Information, Am Markt 2, statt. Die Herren Andreas Berg und Torsten Kreß begrüßen die Anwesenden und die Mitarbeiterinnen stellen sich und ihren Aufgabenbereich auf den neuen Arbeitsplätzen vor. Nach der Begehung der neuen Räume der Tourist-Information versammeln sich die Ausschussteilnehmer im Sitzungssaal der Stadt Tönning.

Der Vorsitzende Andreas Berg eröffnet die heutige Tourismusausschusssitzung um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Tönninger Rathauses.

Tagesordnung:

1.) Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen.

Es sollen keine Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden.

2.) Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten Sitzung des Tourismusausschusses, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden.

Es gab keine Beschlüsse aus der letzten Sitzung.

3.) Einwohnerfragestunde

Es wurde angeregt, dass Fahrradfahrer auf Höhe der Badetreppe vom Fahrrad absteigen und schieben sollten, da Kinder doch recht flott zwischen Spielbereich und Badetreppe hin und her laufen und es hier zu erhöhter Unfallgefahr kommen kann. Herr Hasse und Herr Kreß teilen diese Einschätzung und werden nach Lösungen zur Verkehrsberuhigung suchen. Hier muss auch der Kreis Nordfriesland mit einbezogen werden. Frau Ebsen ergänzt, dass dies keine neue, sondern eine alte Situation ist und begrüßt den Einwand. Herr Jonetzko merkt an, dass durch schnell fahrende E-Bikes die Situation noch verschärft wird. Herr Sode merkt ebenfalls an, dass der Weg bei der Gastronomie sehr schmal ist und verbreitert werden sollte. Herr Ziegert fragt, wer diese ganzen Punkte kontrollieren soll, speziell die Verkehrsberuhigung an der Düne bezüglich der Fahrradfahrer. Herr Hasse wird diesbezüglich Rückmeldung geben.

4.) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Tourismusausschusses vom 22.11.2016

Da sich seitens der Ausschussmitglieder keine Einwände gegen das Protokoll ergaben wurde die Niederschrift genehmigt.

5.) Bericht zur Saison 2017

Herr Kreß berichtet den Ausschussmitgliedern, dass die offizielle Eröffnung der neuen Tourist-Information am Markt am 17. Juni mit einem kleinen Fest auf dem oberen Marktplatz und einem Tag der offenen Tür stattfinden soll. Die Einladungen wurden bereits verschickt.

Die EC-Kartenzahlung soll ebenfalls ab der kommenden Woche in der TI möglich sein. Dies wurde von Herrn Raschke so gegenüber Herrn Kreß kommuniziert.

Herr Kreß gibt einen Überblick über die Vorsaison 2017. Man sieht positiv und optimistisch der Saison entgegen. Bisher war die Nachfragesituation als gut zu beurteilen. Auch gilt weiterhin: Qualität ist Trumpf. Die Ankünfte sind durch das neue Kurabgabesystem nun transparent darstellbar. Dänemark ist deutlich vertreten.

Herr Kreß berichtet, dass die Einführung der neuen Kurkarte sehr gut verlaufen ist, und eine recht problemlose Umstellung pünktlich zur Saison vollzogen wurde. Er berichtet weiter, dass durch Kurabgabekontrollen in 2016 bereits Mehreinnahmen von ca. 20.000,00€ zusätzlich eingenommen wurden.

Zum Prüfverfahren der zum Prädikat "Luftkurort" erklärt Herr Kreß, dass der Zwischenbericht positiv ausgefallen ist, und im Herbst bis Frühjahr 2018 mit einer erneuten Prädikatisierung als Luftkurort zu rechnen ist.

6. Badestrand/Freibad

Herr Kreß bedankt sich stellvertretend bei Herrn Tide für die neue Heizanlage, die seit Saisonbeginn im Freibad läuft. Die neue Heizung wurde am 20.05. in Betrieb genommen und durch den Förderverein Meerwasser-Freibad an die Stadt Tönning übergeben. Mittlerweile liegt die Wassertemperatur über 23 Grad. Ein neuer Bannerplatz wurde in der Badallee geschaffen, der als Werbefläche für unseren Badestrand und das Freibad genutzt werden soll. Es wird eine neue Freibad Gastronomie geben. Es wurden Gespräche mit neuen Bewerbern geführt, die den Betrieb zur Saison aufnehmen möchten. Es wird eine griechisch/italienische Küche geben.

Im Freibad wurden durch Eigeninitiative die Solar-Schläuche mit schwarzer Folie unterzogen, so dass zum Einen das Unkraut weniger durch die Solar-Schläuche kommt, als auch eine bessere Wärmeentwicklung zu erwarten ist.

Auch die Öffnungszeiten wurden geändert, da eine Inbetriebnahme des Freibades bevor Badegäste dies nutzen können, zwingend notwendig wurde und aus versicherungstechnischen Gründen eine Badeaufsicht gestellt werden muss. Es ist nun von 06:00-08:00 Frühschwimmen möglich und die Öffnungszeiten beginnen dann wieder von 10:00 - 20:00 Uhr.

Die neue Badetreppe am Badestrand wird im Laufe des Junis fertig gestellt und eingeweiht werden. Es handelt sich um eine Erweiterung des Badestrandkonzepts. Es berücksichtigt besonders unsere Zielgruppe 50+ und ermöglicht ein barrierefreies Baden. Herr Busch stellt die Frage, ob ein Zugang/Steg als Zugang zum tiefen Wasser geplant ist, wenn das Wasser für eine direkten Einstieg zu weit weg ist.

Herr Busch beanstandet, dass die großen Steine gehbehinderte Menschen beim Weg ins Wasser behindern würden. Herr Hasse merkt an, ob Gehbehinderte wirklich im Schlick waten wollten und merkt an, dass alle Szenarien ausführlich diskutiert wurden und es sich bei dieser Umsetzung um die bestmögliche Umsetzung handelt. Herr Berg sagt, dass man sich doch zunächst erst Mal freuen soll, dass hier etwas zum Positiven verändert wurde. Herr Busch möchte ferner über die Kosten dieser Badetreppe diskutieren. Es wurde vor 2 Jahren über 45.000,00 € für die Badetreppe abgestimmt und die Gesamtsumme sind 113.000,00 €. Herr Hasse merkt an, dass es sich bei den 113.000 um die Gesamtkosten handelt und die 45.000 nur den Eigenanteil darstellt.

Herr Ziegert merkt an, dass die Badetreppe wasserseitig gesichert werden muss. Herr Kreß erklärt, dass man hier bereits mit der DLRG in Gesprächen ist. Herr Helm fragt nach den seinerzeit geplanten Wasserleitungen bzw. -rohren inkl. des verfügbaren Wasserdrucks für Reinigungsmöglichkeiten. Matthias Hasse antwortet, dass entsprechende Leerrohre existieren und man hier diverse Nutzungsmöglichkeiten hat. Aktuell sind die mobilen Hochdruckreiniger mit 400 Liter-Tanks ausgestattet, um entsprechende Verschlickungen reinigen zu können.

Frau Ebsen fragt, wann die DLRG am Strand vor Ort besetzt sein muss. Herr Hasse erklärt, dass eine solche Verpflichtung nicht existiert. Wenn DLRG dort ist, wird dies durch eine entsprechende Beflaggung gekennzeichnet. Herr Helm bemerkt, dass nach Rücksprache mit Frau Kondoch eine Besetzung in der Hauptsaison nach personeller Verfügbarkeit ab 14:00 Uhr geplant ist.

Zusätzlich zur Badetreppe ist auch eine weitere Badedüne errichtet worden. An der Landestourismusstrategie ausgerichtet, ist hier dann ab jetzt auch im Rahmen des Glückspicknicks Strandschlafen in einem speziellen Badekarren möglich. Dieser Badekarren wurde nicht durch die Tourist-Betriebe angeschafft, sondern durch den Kioskbetreiber. Frau Ebsen erklärt, dass sie gehört habe, dass Tönning angeblich viele Badekarren geordert habe. Herr Kreß verneint dies.

Herr Jonetzko, fragt, ob die Sanitäranlagen bei einer solchen Aktion offen bleiben. Dies wurde bejaht.

7. Marketing und Veranstaltungen

Herr Kreß berichtet, dass neue Stadtführerinnen von Peter Krüger ausgebildet wurden und schon im Einsatz sind. Das Glückspicknick ist als neues Projekt 2017 ganz neu im Programm der Tourist-Information und orientiert sich stark an der Landes-Tourismus-Strategie. Herr Roschek lobt diese Idee.

Im Bereich der Printmedien berichtet Herr Kreß weiter, dass für 2018 auch SPO unserem Beispiel, Gastgeberverzeichnis und Magazin zu trennen, folgt. Der Dänemark-Flyer wird erweitert und neu aufgelegt.

Die Messen sind weiterhin ein zentrales Instrument des Gästemarketings. Es wird eine gute Abdeckung durch gezielte Belegung attraktiver Messestandorte durch die derzeitige Messekooperation mit Pellworm und der Dithmarscher Brauerei erreicht. Hamburg wird im Rahmen einer gesonderten Kooperation mit Adler-Schiffe und Comfort Camp Eider besucht. Dies war sehr erfolgreich.

Aktuell wird ein LKW der Spedition OSSped mit touristischer Werbung beklebt, der zwischen NRW und bis nach Kopenhagen mit unserer Werbung fährt. Die Fahrt-

routen decken sich nahezu mit den belegten Messegebieten. Es wird mit dem Hash-tag (#)Hafenhygge geworben.

Herr Kreß berichtet über die Aktivitäten innerhalb der LTO, wie beispielsweise den Veranstaltungen und den Aktivitäten bezüglich des Gastgeberverzeichnisses. Herr Roschek fragt, ob es Neuerungen in Sachen freien Strandzugang in SPO gibt. Dies wurde verneint.

Erzähl mir was! wurde zum Deutschen Tourismuspreis 2017 angemeldet und die Urkunde zur Anerkennung der LTO liegt nun vor.

Herr Kreß verweist auf die guten Werte der Gästebefragung SH und ebenso auf die guten Werte der Wertschöpfungsanalyse für Tönning. In diesem Zusammenhang merkt Frau Ebsen an, dass die Gästeehrung scheinbar eingeschlafen ist und dies wieder aufgelebt werden sollte. Herr Kreß erwidert, dass auf Wunsch immer noch geehrt wird, jedoch die Nachfrage hierzu im Vergleich zu früher sehr gering sei.

Herr Kreß geht nunmehr auf die Veranstaltungshighlights ein und erläutert diese. Der Ostereiermarkt war mit 2.900 Besuchern wieder eine besondere Veranstaltung am Jahresanfang. Das Krabbenpulen findet in diesem Jahr unter neuer Leitung statt. Weiter erläutert Herr Kreß die Saisonhighlights Musik am Markt, Mondscheinkino, Packhaus Festival, Kunst im Packhaus, Peermarkt und das Weihnachtsergebnis. In Tönning werden über 52 weitere Veranstaltungen ohne Multimar, Bücherei und Freibad angeboten. Das Weihnachtsergebnis ist schon wieder voll belegt. Herr Wrigge vom Förderverein Packhaus merkt an, dass der Kunsthandwerkermarkt ebenfalls sehr erfolgreich verlaufen ist, und über 3.000 Euro eingenommen wurden. Ebenfalls in Planung ist ein Flohmarkt, bei dem mit ähnlichen Einnahmen zu rechnen ist, mit denen das Projekt "Fahrstuhl im Packhaus" finanziell unterstützt werden soll. Herr Ziegert fragt, ob nun ein Angebot für den Fahrstuhl vorliegt. Herr Hasse teilt mit, dass Herr Ruddeck vom Bauamt das Projekt betreut. Es sind mit ca. Kosten von 50.000 Euro zu rechnen. Frau Ebsen ergänzt, dass ein solcher Fahrstuhl dringend benötigt wird und fragt, ob er ggf. auch für eine Weiterfahrt in das dritte OG nachgerüstet werden kann. Dies ist jedoch nicht vorgesehen. Herr Kreß erklärt, dass der Aufzug dafür gedacht ist, Menschen mit Gehbehinderungen auch Veranstaltungen in 1. OG besuchen lassen zu können. Herr Jonetzko bemerkt, dass er positiv von der LTO überrascht ist und wie wichtig der Hafen für Tönning ist und dies auch in der letzten LTO-Versammlung in Tating deutlich gemacht wurde.

8. Bücherei

Frau Koch verweist auf die Tischvorlage, die sie den Ausschussmitgliedern mitgebracht hat.

Das Angebot der Büchereizentrale, das Thema Demenz und wie man hier unterstützen kann, hat Tönning aufgenommen und arbeitet damit.

Die Onleihe ist um ein E-learning-Angebot erweitert worden. Hier geht es speziell um Sprachen, Computerkurse, Weiterbildungsmöglichkeiten etc.

Frau Koch berichtet weiter über die Buchausstellungen. Jeden Monat gibt es einen themenbezogenen Büchertisch im Eingangsbereich der Bücherei.

Der Bücherfrühling mit Annemarie Stoltenberg wurde sehr gut angenommen und weitere Lesungen stehen an. Beispielsweise wurde der Ferienleseclub nun auch für jüngere Leser erweitert, es gibt ebenfalls Kinder- und Jugendbuchwochen.

Aktuell steht die Erweiterung der Kinderbücherei in die Räumlichkeiten der ehemaligen Tourist-Info an. Herr Roschek möchte auch hier ein Lob aussprechen, da diese Aktion sehr gut ankommt.

Aktuelle Werbeaktion ist, neue Mitglieder für unsere Bücherei zu gewinnen. Dies wird mit einer Befragungsaktion durchgeführt. Der Bücherei-Blog ist neu installiert und gekoppelt mit dem Facebookauftritt der Touristbetriebe. Herr Jonetzko fragt, ob Urlauber auch die Bücherei benutzen dürfen, dies wurde bejaht. Hier gibt es spezielle Angebote für Gäste mit Kurkarte. Frau Ebsen fragt, wie viel Mitglieder die Bücherei hat. Frau Koch berichtet, es pendelt zwischen 700-750 aktiven Nutzern. Es handelt sich hierbei immer um leichte Steigerungen von ca. 10%.

Herr Jonetzko möchte die Fernleihe gerne stärker in den Fokus setzen. Herr Helm macht den Vorschlag, die Schulbüchereien mit der Stadtbücherei zu verschmelzen. Frau Koch sieht das kritisch, dass dies sich nicht so leicht umsetzen lässt. Es soll aber nachgefragt und geprüft werden. Herr Knüppel erklärt, dass im November/Dezember alle Büchereien im dänischen Sektor gebündelt werden sollen. Frau Koch erklärt, dass diese Funktion unser Zentralverzeichnis bereits erfüllt, allerdings sind Schulbüchereien dabei nicht berücksichtigt. Herr Kreß erklärt, dies zu prüfen und Gespräche mit der Büchereizentrale aufzunehmen.

9.) Verschiedenes

Herr Diekmann lobt den Einsatz der Mitarbeiter der Tourist- und Freizeitbetriebe.

Herr Helm fragt nach den weiteren Planungen der LTO. Herr Kreß erklärt, dass die Einlagen so knapp sind, dass hier keine großen Pläne gemacht werden können.

Frau Ebsen möchte das Thema Entschleunigung ansprechen. Dies sollte stärker fokussiert werden und man sollte überlegen, mehr Ruhezone und Sitzmöglichkeiten und Ruhepfade zu schaffen. Herr Kreß möchte das Thema Ruhepfade im Bereich des Nordic-Walking-Pfades gern aufnehmen.

Herr Helm merkt an, dass in Olversum ein verrostetes Schild steht und der Schaukasten dort von einem Baum zugewachsen ist und frei geschnitten werden muss.

Herr Berg bedankt sich bei allen Anwesenden und erinnert noch an die Eröffnung der TI am 17.06.2017.

Ende der Tourismusausschusssitzung um 21:30 Uhr.

Gelesen und genehmigt

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin